

# Vita

## Dipl.-Physiker Winfried Sturm

Kaiserstuhlweg 2  
79219 Staufen  
Tel: 07633-81754  
email: [sturmwin@web.de](mailto:sturmwin@web.de)  
[www.hardware-ag.de](http://www.hardware-ag.de)



### ➤ zur Person:

- Jahrgang 1945, 1958 Flucht mit Eltern aus der DDR (Not macht erfinderisch - Beginn der Tüftlerleidenschaft mit „Ich-AGs“), Diplom-Physik-Studium, seit 1974 Lehrer (OStR) am Faust-Gymnasium in Staufen (Mathematik+Physik+Informatik)
- passionierter Erfinder, Tüftler und Magier
- Patentanmeldungen für Erfindungen im Bereich Energieeinsparung
- Einbeziehung der Zauberei als pädagogische Unterstützung bei bestimmten Verhaltensstörungen
- 1982 Gründung der Schüler-High-Tech-Tüftlerschmiede (HAG) als zukunftsorientiertes Ausbildungskonzept mit bundesweiten Kooperationen und Anerkennung von Wirtschaft, Industrie, Universität und Politik
- Weiterentwicklung der HAG zur Schüler-Kompetenz-Schmiede für High-Tech-Entwicklungen
- Konstruktion und Betreuung der vollautomatischen HAG-Seismik-Meßstation zur Registrierung weltweiter Erdbeben; Durchführung von Aus-, Weiter- und Weiterbildungsveranstaltungen im Bereich Tektonik + Erdbeben für Schüler, Lehrer und interessierte Öffentlichkeit
- Botschafter für die bundesweite KIT-Initiative (Kreativität-Innovation-Technik für Kinder, Jugendliche und Erwachsene)
- Botschafter für den VDE für den weltweit einmaligen High-Tech-Wettbewerb „Invent a Chip“
- offizieller MINT-Botschafter für die Initiative „MINT – Zukunft Schaffen“
- Teilnahme an vielen HAG-Wettbewerben mit zahlreichen Bundessiegen z.B. 5-maliger Bundessieger beim BMBF-VDE-Wettbewerb „Invent a Chip“ mit Mikrochip-Entwicklungen z.B. „Save Lux E“ (interaktives Energie-Spar-Modul), „Third Eye“ (Blinden-Orientierungs-System), „life.guard-X3“ (System gegen den Sekundenschlaf am Steuer), „breath-guard-X2“ (Atmungs-Kontroll- und Aktivierungssystem für Apnoiker) und „soft-sleep-system“ (Ein- und Durchschlafhilfe für Tinnituspatienten), „Third Hand“ (Kommunikationshilfe für Autisten), Sieger beim Behinderten-Wettbewerb „Miteinander leben – Menschen mit Handicap“, 13-facher Bundessieger beim BMBF-SIGNO-Wettbewerb „i hoch 3“, mehrfacher Jufo-Regional- und Landessieger und Sonderpreisgewinner im Bundesfinale, wiederholter Sieger beim „Artur-Fischer-Erfinderwettbewerb“
- Sieger mit dem HAG-Team beim TV-Galileo-„Pro7-Wissenspreis“ mit dem Mikrochip „life.guard-X3“
- Initiator und Kooperationsprojektleiter für das Staufener Projekt „Vom Teufelsritt zum Mikrochip“ anlässlich des Wettbewerbes „Deutschland-Land der Ideen“ zur Fußball-WM 2006
- Repräsentant für Deutschland als Tüftlernation auf Erfindermessen „ISIE“ und „SIIF“ in Asien/Süd-Korea, Taiwan, IWIS in Polen/Warschau
- Gründer des bundesweiten „green-energy“-Projektes „Solar Scouts für Deutschlands sonnige Zukunft“
- Initiator für MINT-Schülerprojekte „Brückenschlag zwischen High-Tech und gelebter Mitmenschlichkeit“ zur Förderung sozialer Kompetenz
- Mitinitiator der „Deutsch-Türkischen-Kulturolympiade“ zur Förderung deutscher Kulturwerte von Schulkindern mit Migrationshintergrund
- Internationaler MINT-Botschafter für die Initiative „MINT-Zukunft schaffen“
- IFIA-Youth-Network-Manager (International Federation Inventors' Associations) zur weltweiten Förderung jugendlicher Erfinder

### ➤ Auszeichnungen und Anerkennungen:

- 1981 Gewinner der Silber- und Bronze-Medaille für innovative Erfindungen auf der internationalen Erfindermesse IENA
- 2000 persönliche Anerkennung durch BM'in a.D. Edelgard Bulmahn für besonderes Engagement im Bildungsbereich
- 2002 Auszeichnung von BM a.D. Manfred Stolpe für die Mikrochip-Entwicklung „life.guard-X3“ gegen den Sekundenschlaf
- 2002-2004 mehrfache HAG-Einladung vom Bundeskanzler Schröder a.D. als „best practice-Projekte“ in den Berliner Reichstag für sozial-technologische Entwicklungen (z.B. Orientierungssystem für Blinde, Fahrassistenz-System, Kommunikationshilfe für Behinderte)
- 2002 Auszeichnung durch Kultusministerin a.D. Annette Schavan mit der Medaille „50 Jahre Baden-Württemberg in Silber“ für besonderes schulisches Engagement im MINT-Bildungsbereich
- 2003 Auszeichnung mit dem Bürgerpreis „Für mich, für uns, für alle“ mit Nominierung für den „Bürgerpreis von Deutschland“
- 2004 Auszeichnung vom STERN zum „Lehrer des Jahres“
- 2004 Verleihung des NIBB-Innovations-Bildungspreises (Netz innovativer Bürger und Bürgerinnen)
- 2005 Auszeichnung von Ministerpräsident Teufel a.D. mit der „Staufer-Verdienstmedaille“ für pädagogisches Engagement
- 2006 Verleihung des KIT-Medienpreises
- 2007 Einladung von Bundespräsident Horst Köhler zum Sommerfest im Schloss Bellevue in Berlin
- 2007 Einladung zur HAG-Repräsentationsreise nach China (Shanghai, Beijing, Wuhan)
- 2008 Einladung zur ersten MINT-Repräsentationsreise nach Korea zur Förderung von Bildung und Technologie bei Jugendlichen
- 2009 Einladung zur zweiten Repräsentationsreise nach Korea zur Förderung von Bildung und Technologie bei Jugendlichen
- 2009 Gold- und Silber-Award auf der SIIF-Erfindermesse in Seoul für HAG-Entwicklungen zur Hilfe behinderter Menschen
- 2009 Auszeichnung mit dem „Lehrerpreis“ in der Münchener Staats-Residenz durch die Karl Heinz Beckurts-Stiftung
- 2010 Ehrengast der Rajamangala Universität in Thailand als Botschafter für Kreativitäts- und Innovationsförderung Jugendlicher
- 2010 Auszeichnung mit dem Bürgerpreis „Helden des Alltags“
- 2010 Gold- und Silber-Award auf der SIIF-Erfindermesse in Seoul für HAG-Entwicklungen für Menschen mit Handicap
- 2011 Einladung vom deutschen Botschafter in Korea anlässlich der asiatischen Bildungs-Repräsentationsreise als MINT-Botschafter
- 2011 Auszeichnung mit dem Bürgerpreis „Bildung – gleiche Chancen für Alle“
- 2011 DABEI-Preis für das HAG-Lebenswerk verliehen vom der Initiative „Deutsche Aktionsgemeinschaft Bildung-Erfinden-Innovation“
- 2011 Auszeichnung für weltweite MINT-Aktivitäten als „MINT-Botschafter des Jahres“
- 2011 Ehrung mit der IFIA-Goldmedaille für zukunftsorientierte MINT-Förderung mit der ISHOU-Universität in Kaoshiung/Taiwan
- 2012 Auszeichnung mit dem Bürgerpreis „Projekt Zukunft – Engagement für junge Leute“
- 2013 Einladung vom deutschen Botschafter im Iran anlässlich der Erfinder-Repräsentationsreise als MINT-Botschafter in Teheran
- 2014 Auszeichnung für Förderung der Kreativität und Stärkung der MINT-Motivation auf der Erfinderausstellung in Shiraz/Iran
- 2014 Einladung vom deutschen Botschafter in Korea zur Koordination von MINT-Bildung in koreanischen Schulen
- 2015 Auszeichnung mit dem IFIA-Ehrenpreis für ehrenamtliches Engagement als IFIA-Youth-Network-Manager
- 2016 Einladung vom deutschen Botschafter in Korea als Dank für MINT-Förderung in der DSSI-Schule in Seoul
- 2016 Artur Fischer Ehrenpreis für herausragendes ehrenamtliches Engagement zur MINT-Motivation
- 2017 Einladung vom deutschen Generalkonsul in Istanbul für MINT-Engagement im Elite-Gymnasium Istanbul Lisesi
- 2017 Einladung vom deutschen Botschafter in Irland für MINT-Kooperation mit der Deutschen Schule Dublin
- 2017 Ehrung von Sri Nara Lokesh Honourable Minister of Government Andhra Pradesh/Indien für MINT-Engagement in indischen Schulen
- 2017 IFIA-Honour-Award in Gold für langjähriges weltweites ehrenamtliches Engagement im IFIA-Jugend-Kooperations-Netzwerk

## ➤ persönliche Aktivitäten und Hobbies:

- skurrile und ernsthafte Erfindungen ( Patent und Gebrauchsmuster); mehrfacher Preisträger auf internationalen Erfindermessen
- Veröffentlichungen über Bildungsthematik und naturwissenschaftlichen Unterricht (z.B. „Solarenergie in der Mittel- und Oberstufe“, „Energieumwandlungen in harmonischen Schwingsystemen“ oder „Energiebetrachtungen elektromagnetischer Wellen und deren mögliche Auswirkungen auf Moleküle und Zellen“);
- Vorträge bei Lehrerfortbildungen über Computertechnik und naturwissenschaftliche Thematik
- Informationsveranstaltungen im Bereich „Lehrerfortbildung mit Migrationshintergrund“, „Seismologie-Erdbeben-Tsunami“
- Engagement im sozialen Bereich mit besonderer Unterstützung von Blinden, Behinderten, Autisten und Senioren
- leidenschaftlicher Magier, Mitglied im Magischen Zirkel von Deutschland, Entwicklung zahlreicher weltweiter Unikate (z.B. Schnüffelhund „Waldi“ mit der Super-High-Tech-Nase)
- besonderes Interesse für Grenzgebiete der Naturwissenschaft (z.B. Homöopathie, Radiästhesie (Physik der „Wünschelrute“), biologisch-medizinische Phänomene schwächster Signale, z.B. Handy-Verträglichkeit- Elektro-Smog
- Zusammenarbeit mit Ärzten der Manuellen Medizin zur Entwicklung innovativer medizinischer Geräte zur Aus- und Weiterbildung

## ➤ ehrenamtliches Engagement (seit 1974 in BW – vorher in NRW):

### ❖ Öffentlichkeitsarbeit:

- Zusammenarbeit mit öffentlichen Institutionen und Bildungswerken
- Aufklärungsarbeit/Informationsvorträge über aktuelle Themenbereiche im Bereich Naturwissenschaft und Pädagogik, z.B.:
  - Aufklärung nach Tschernobyl-Problematik und Begegnung der Verunsicherung in der Bevölkerung
  - Aufklärung über Seismologie, Erbeben und Tsunamie
  - Kooperation mit der Gebäudeversicherung zur Aufklärung über Tektonik im Oberrheingraben
  - Aufklärung über Scharlatanerie/Bereich Radiästhesie (Wünschelrute) als letztes Mittel bei ernsthaften Erkrankungen
  - Vorträge über die Magie als Vehikel im pädagogischen Bereich bei bestimmten Verhaltensstörungen

### ❖ soziales Engagement:

- Freizeit-Gestaltung in der Freiburger Justizanstalt / JVA als Brücke zwischen „drinnen und draußen“ z.B.:
  - Organisation von Rock-Konzerten als wohltätige Intention einer gemeinsamen Begegnung
  - Planung und Durchführung von Unterhaltungsveranstaltungen im Bereich Magie und Zauberei
  - Gefangenenbetreuung durch Begegnung mit Sprechen, Zuhören und sich einfühlen können
  - Unterstützung von Resozialisierungsmaßnahmen
  - Begleitung in die Phase der Hafterleichterung
- Gefangenenbetreuung über die nationalen Grenzen hinweg, Hilfe für humanitäre Behandlung eines in Seoul inhaftierten deutschen Geschäftsmannes unter besonderer Berücksichtigung seines kritischen Gesundheitszustandes
- Kooperation mit Behinderten, älteren Menschen und gesundheitlich Beeinträchtigten, um ihnen ihr eingeschränktes Leben etwas erleichtern zu können, z.B. durch:
  - innovative Entwicklungen: „Third Eye“ (Orientierungssystem für Blinde) / „breath-guard“ (aktive Atmungskontrolle für Apnoiker)
  - Organisation von Begegnungen zwischen Alt und Jung durch Kontakte mit Jugendlichen aus der HAG-Tüftlerschmiede
- wohltätige Veranstaltungen im Bereich Unterhaltung, Magie und Zauberei in Kindergärten, Altenheimen, Krankenhäusern
- Initiator und Entwickler des „Projekt Mehmet“ für die potentielle technologische Entwicklung zur Überwindung einer vollständigen Kommunikationsblockade eines autistischen Jungen in Kooperation mit der Malteser-Schloßschule für Behinderte in Heitersheim
- ehrenamtliches Engagement in der Flüchtlingshilfe zur Betreuung, Beratung und Unterstützung von Flüchtlingen/Asylanten, auch in komplizierten Angelegenheiten mit Behörden, Rechtsanwälten, Ärzten und Unternehmen, die eine Vollmachtsübertragung erforderlich machen. Besonderer Focus ist dabei auch die Initiierung sportlicher Freizeitprojekte, z.B. Gründung und Betreuung des Staufener Flüchtlings-Fußball-Projektes (SFFP) oder das Sponsoring des Flüchtling-WLAN-Projektes

### ❖ weitere ehrenamtliche Tätigkeiten:

- KIT-Botschafter zur Förderung von Kreativität, Innovation und Technologie für Jugendliche
- offizieller MINT-Botschafter bei der Initiative „MINT-Zukunft schaffen“ (Schirmherrschaft Bundeskanzlerin Angela Merkel)
- VDE-Botschafter im Bereich technologische Bildung und Förderung des Interesses für Ingenieurtechnologie
- Mitglied im Kuratorium der DABEL-Initiative „Deutsches Aktionsbündnis BILDUNG-ERFINDEN-INNOVATION“
- Unterstützung der Bildungsinitiative „Academy in Bildung e.V.“ im Bereich Fortbildung für Lehrer mit Migrationshintergrund
- Berater im visionären SIGNO-Expertenteam (BMBF) des Instituts der Deutschen Wirtschaft in Köln
- Mentor des SIA-Freiburg-Erfinderteams als Ingenieur-Akademie der Initiative Südwestmetall
- Gründer und Leiter der High-Tech-Tüftlerschmiede mit der Intention zur Förderung von Kreativität und Innovation
- Kooperationsaufbau zwischen Schule, Unternehmen, Universitäten und Bildungsinstitutionen

## ❖ weitere ehrenamtliche Tätigkeiten:

- Kooperation mit den koreanischen Erfinderverband von Süd-Korea (KIPA) als Brückenschlag internationaler Verzahnung zur Förderung von Bildung und Technologie bei Jugendlichen
- Initiator des Staufener-Projektes „Vom Teufelsritt zum Mikrochip“ anlässlich des Wettbewerbes „Deutschland- Land der Ideen“ zur Fußballweltmeisterschaft
- Mitarbeit in der Hochschul-Bildungs-Initiative in Kooperation mit VDE und RWTH-Aachen zur Förderung der Energie-Technik in Schulen
- Ausbildungskooperation mit dem Institut für Mikrosystemtechnik (IMTEK) der Albert-Ludwig-Universität Freiburg
- Initiator des Bildungsprojektes „Von der kreativen Idee zum innovativen Produkt“ zur Realisierung marktfähiger Entwicklungen mit volkswirtschaftlichen Nutzen, z.B.: „live-guard-X3“ (Mikrochip-Design gegen den gefürchteten Sekundenschlaf am Steuer
- Kooperation mit den Medien zur Rückbesinnung auf den medialen Bildungsauftrag mit der Intention „Bildung statt Quote“
- langjähriger calligraphischer Schreiber des Gästebuches der Stadt Staufen
- „Tat und Rat“-Kooperation mit dem Fußballclub FC 08-Staufen als aktives Mitglied (z.B. Auszeichnung für 390 Stunden beim Clubheimbau)
- Entwickler und Leiter der Staufener vollautomatischen Erdbeben-Mess-Station zur Registrierung weltweiter Beben mit Präsentationen für die Öffentlichkeit, MINT-Bildungsangeboten für Grund,- Realschulen und Gymnasien sowie zur Aus- und Weiterbildung
- Initiator des „Solar-Scout-Projektes“ zur Förderung zukunftsorientierter regenerativer Energie
- Unterstützer der Initiative „WIR HALTEN STAUFEN ZUSAMMEN“ zur Hilfe der geschädigten Staufener Bürger nach der geologisch bedingten Riss-Problematik an Gebäuden durch Geothermie-Tiefenbohrungen (Mitwirkung bei Benefit-Veranstaltungen als Magier, Kontaktvermittlung zu VIPs für die Unterstützung der Stiftung für Riss-Geschädigte)
- Internationaler IFIA-Youth-Network-Manager (International Federation of Inventors' Associations) zur Vernetzung weltweiter Jugend-Erfinderinstitutionen, mit dem Focus länderspezifische, kulturelle und religiöse Barrieren zu überwinden, um soziales Engagement zu stärken und im verständnisvollen Miteinander gegenseitig Toleranz, Akzeptanz und Mitmenschlichkeit als Motivationsquellen für Kreativität und innovative Entwicklungen zu fördern
- weltweite Repräsentation der Tüftlernation Germany im Bereich Bildung/Erfindung/Technologie als internationaler MINT-Botschafter mit Aufbau von Kooperationen mit Schulen, Universitäten, und Bildungs-Institutionen, mit Kontakten und Unterstützung von Botschaftern/Generalkonsuln und der Intention der „Diplomatie der kurzen Wege“ (z.B. Türkei, Korea, Irland, Iran, Thailand, Polen, Taiwan, Schweden)

